

»Der Deutschen Kunst ...«
Nationalgalerie und nationale Identität 1876–1998

Herausgegeben von
Claudia Rückert und
Sven Kuhrau

Verlag der Kunst

Inhalt

Geleitwort	7
Vorwort und Dank	9
Kultur als Instrument der Legitimation bürgerlicher Hegemonie im Nationalstaat <i>Wolfgang J. Mommsen</i>	15
Museum moderner Kunst oder Symbol einer neuen Nation? Zur Gründungsgeschichte der Berliner Nationalgalerie <i>Françoise Forster-Hahn</i>	30
Hugo von Tschudi – Nationalcharakter der Moderne um die Jahrhundertwende <i>Sabine Beneke</i>	44
Ludwig Justis Konzept des Gegenwartsmuseums zwischen Avantgarde und nationaler Repräsentation <i>Kurt Winkler</i>	61
Alois Schardt und die Neuordnung der Nationalgalerie nach völkischen Gesichtspunkten 1933 <i>Andreas Hüneke</i>	82

Eberhard Hanfstaengl als Direktor der Nationalgalerie. Zu ausgewählten Aspekten seiner Tätigkeit zwischen 1933 und 1937 <i>Jörn Grabowski</i>	97
Die Wiederherstellung der Kultur: Die Nationalgalerie und die amerikanische Besetzung (1945–1949) <i>Marion Deshmukh</i>	112
Innenansichten. Die Nationalgalerie auf der Museumsinsel in den fünfziger und sechziger Jahren dieses Jahrhunderts <i>Willi Geismeyer</i>	132
Neubeginn in Erinnerung an die Tradition des Kronprinzen-Palais. Werner Haftmann und die Nationalgalerie am Kulturforum <i>Jörn Merkert</i>	152
Wer, wann, wo, ... warum? Kunstgeschichte, eine ethnozentrische Disziplin? <i>Heinrich Dilly</i>	171
(Art)efakte: Nation, Identität, Museum <i>Susan A. Crane</i>	186
»Galerie« <i>Bilder aus der Geschichte der Nationalgalerie</i>	199
Bibliographie	259
Chronik <i>Daten zur Geschichte der Nationalgalerie</i>	273